

## Das Jahr 2026 im Zeichen der Erneuerung

Vom 8. bis 10. Mai haben sich in Berlin 23 Mitglieder der ÖAB (Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen) getroffen, um einen Vers aus der Bibel für das Jahr 2026 auszuwählen, die Jahreslosung. Zu den 23 Delegierten gehört auch die Schweizerische Bibelgesellschaft.

Die Wahl fiel auf den Vers aus Offenbarung 21,5 (Lutherbibel), dem letzten Buch der Bibel:

**«Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!»**

Die Jahreslosung soll gemäss ÖAB dazu dienen, jedes Jahr eine zentrale Aussage der Bibel knapp und einprägsam hervorzuheben. Auch für den Bibelleseplan, den die Schweizerische Bibelgesellschaft zusammen mit dem Schweizerischen Katholischen Bibelwerk jedes Jahr herausgibt, dient dieser Vers jeweils als Motto. Der Bibelleseplan führt systematisch in 4 Jahren einmal durch das Neue Testament und in 8 Jahren durch die ganze Bibel, mit überschaubaren Leseportionen für jeden Tag.

Jedes Jahr treffen sich die Delegierten der ÖAB, um neben der Jahreslosung auch die Texte für die Bibellesepläne und die Monatssprüche festzulegen. Wie die Jahreslosung sind die Monatssprüche Bibelverse für jeden Monat des Jahres. Derjenige vom Mai 2023 ist z.B.:

«Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag. (Spr 3,27).

Die Mitglieder der ÖAB bestehen aus evangelischen, katholischen und freikirchlichen Bibelwerken und -verbänden aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, dem Elsass und Polen. Sie reichen jeweils im Vorfeld der Jahresversammlung ihre Vorschläge an Bibelversen für die Jahreslosung und die Monatssprüche ein. Es sind Texte aus dem ökumenischen Bibelleseplan für das Jahr 2026. Auch die Monatssprüche werden aus den Texten bestimmt, die in einem bestimmten Monat zu lesen sind.

Der Entscheidungsprozess, wie es zur definitiven Auswahl der Monatssprüche kam, kommentiert die ÖAB nicht, «um das Gespräch der Nutzerinnen und Nutzer über den Vers nicht einzuschränken.»

Die ÖAB gibt zwei Bibellesepläne unterschiedlichen Umfangs heraus, die in 4 bis 8 Jahren durch die Bibel führen. Die Lesepläne werden in zahlreichen Publikationen im deutschsprachigen Raum und darüber hinaus verwendet, wie der oben erwähnte [Bibelleseplan](#) der Schweizerischen Bibelgesellschaft.

Weitere Informationen zur ÖAB und wie die Monatssprüche entstehen: [www.oeab.de](http://www.oeab.de)

Die bereits gewählten Jahreslosungen 2023 bis 2025 lauten:

2023: Du bist ein Gott, der mich sieht. Gen 16,13 (L)

2024: Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe. 1 Kor 16,14 (E)

2025: Prüft alles und behaltet das Gute. 1. Thess 5,21 (E)

Erläuterung: (L) = Lutherbibel und (E) = Einheitsübersetzung

Raphael Grunder,

Beauftragter Kommunikation der  
Schweizerischen Bibelgesellschaft

[raphael.grunder@die-bibel.ch](mailto:raphael.grunder@die-bibel.ch)

+41 32 327 20 21 (Dienstag / Freitag)

Dr. Andreas Losch,

Theologe der Schweizerischen  
Bibelgesellschaft

[andreas.losch@die-bibel.ch](mailto:andreas.losch@die-bibel.ch)

+41 32 327 20 25 / 076 722 26 14

### Über die Schweizerische Bibelgesellschaft (SB)

Die SB ist eine überkonfessionelle Nonprofit-Organisation. Sie unterstützt und fördert wissenschaftlich fundierte Übersetzungen und Revisionen der biblischen Texte. Ebenso beteiligt sie sich an der Herstellung und Verbreitung der Bibel in von Kirchen gewünschten Sprachen und Ausgaben in der Schweiz und im Ausland. Mehr auf [www.die-bibel.ch](http://www.die-bibel.ch).

### Kontakt

Benjamin Doberstein, Geschäftsführer

[benjamin.doberstein@die-bibel.ch](mailto:benjamin.doberstein@die-bibel.ch)

Telefon +41 32 327 20 27